

14.08.2019

Auf dem Weg zur Smart Factory



Im Zentrum der Präsentation von REGLOPLAS auf der internationalen Leitmesse der Kunststoffindustrie steht die Vernetzung der Temperiergeräte und ihre Integration in den Datenaustausch der industriellen Fertigung.

Die Temperiergeräte der neuesten Generation lassen sich über das Kommunikationsprotokoll OPC UA mit Spritzguss- und anderen Kunststoffmaschinen vernetzen. Sie können außerdem über OPC UA an die zentralen Leit-, PPS-, MES- oder ERP-Systeme der Kunststofffertigung angebunden werden. Damit sind die Voraussetzungen für einen durchgängigen Datenaustausch in der hoch automatisierten, digitalisierten

Kunststoffverarbeitung geschaffen.

Die Integration gilt nicht nur für die bedarfsgerechte Steuerung, sondern auch für die Visualisierung und Datenauswertung: Ein zentrales „Dashboard“ schafft Transparenz im Prozess. Es erlaubt z.B. die Anpassung von Parametern an die aktuellen Anforderungen und visualisiert alle relevanten Prozessdaten.

Jedes Temperiergerät verfügt über einen eigenen OPC UA-Client Server und ist damit uneingeschränkt integrationsfähig z.B. in die PPS-, MES oder ERP-Systeme des Anwenders. Darüber hinaus ist die standardisierte Schnittstelle kompatibel mit weiteren industrieüblichen Protokollen und Bussystemen (Ethernet/IP, Profibus, Profinet, Modbus, Powerlink...). Die Kommunikation kann auch standortübergreifend – zum Beispiel per Cloud – erfolgen.

Welche Vorteile die Netzwerkfähigkeit von Temperiergeräten in der Praxis bietet, wird REGLOPLAS auf der K 2019 „live“ demonstrieren. Heiko Becker, Director Sales & Market: „Auf unserem Messestand zeigen wir ‘live’, wie unsere Temperiergeräte über OPC UA kommunizieren. Das zentrale Dashboard visualisiert alle relevanten Daten, und die Geräte können über diese Schnittstelle z.B. entsprechend parametrisiert werden. Diese Vernetzung werden wir auch für REGLOPLAS-Geräte realisieren, die bei Maschinenherstellern in anderen Hallen im Einsatz sind. Das ist unser aktueller Beitrag zur digitalisierten ‘Smart Factory’ der Zukunft.“

Neben den OPC UA-fähigen Geräten stellt REGLOPLAS auf der K 2019 ein neues Temperiergerät für den Hochtemperaturbereich vor. Mit dem P230S hat das Unternehmen erstmals ein Druckwasser-Temperiergerät für die Verarbeitung von Hochleistungskunststoffen entwickelt, das eine Vorlauftemperatur von 230 oC bereitstellt. Nun erweitert REGLOPLAS den Leistungsbereich dieser Serie und präsentiert das P230M mit erhöhter Pumpen- und Heizleistung. Der patentierte Druckhalter garantiert auch in diesem Temperaturbereich eine stabile Systemdruckregelung.

Ebenfalls neu ist die zweite Generation des P100XS, die für die Temperierung von sehr kleinen Werkzeugen (z.B. im Mikrospritzguss) entwickelt wurde. Bislang stellte der P100XS Druckwasser mit einer Vorlauftemperatur von 100 oC bereit. In der neuesten Version wurde der Temperaturbereich auf 140 oC erweitert.

Zu den K 2019-Exponaten am REGLOPLAS-Stand gehört auch das neue Regelsystem RT 200, bei dem alle Bedien- und Anzeigeelemente in einem groß dimensionierten TFT-Display zusammengefasst sind. Dieses Regelsystem wird sukzessive für alle Baureihen verfügbar sein.

Quelle: REGLOPLAS AG

Linkempfehlung:

www.regloplas.com